

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Südliche Innenstadt
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 31.08.2016
Sitzungsbeginn:	17:05 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungszimmer 1

Anwesend waren:

Ortsvorsteher

Christoph Heller

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Karl-Heinrich Hecker

Gabriele Deuschel-Deigentasch

Michael Sessig

Doris Behrendt

Anni Braun

Martina Werkmann-Specht

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Lorena Schmitt

Margot Steeger

David Schneider

Rudi Jacob

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Alfred Glatzer

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Raik Dreher

Jens Brückner

DIE LINKE-Ortsbeiratsmitglied

Sabine Gerassimatos

Schriftführerin

Elke Dahl

Entschuldigt fehlten:

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Bernd Laubisch

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteher
3. Antrag des Ortsvorstehers
Weiterführung des Fahrradweges vom Paul-Kleefoot-Platz bis zur Wredestraße
Vorlage: 20163143
4. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Nahversorgung im vorderen Bereich Ortsbezirk Südliche Innenstadt
Vorlage: 20163144
5. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Fahrbahnmarkierung in der Heinigstraße Richtung Rathaus/ Kreuzung Kaiser-Wilhelm-Straße
Vorlage: 20163145
6. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Grünanlagen auf dem Messplatz
Vorlage: 20163146
7. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Filmfestival Auf- und Abbau
Vorlage: 20163147
8. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Lückenschluss des Radweges in der Heinigstraße Abschnitt Westendstraße bis Kaiser-Wilhelm- Straße
Vorlage: 20163148
9. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Festivalwiese
Vorlage: 20163149
10. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fließenspiegel in der Bleichstraße der Deutschen Bahn
Vorlage: 20163150
11. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Geschwindigkeitskontrollen in der Benckiserstraße im Abschnitt zwischen Berliner Straße und Heinigstraße
Vorlage: 20163151
12. Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Standorte für das Polizeipräsidium
Vorlage: 20163152

13. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fahrradstation Seydlitz Straße/ Ecke Paul-Kleefoot- Platz
Vorlage: 20163153
14. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Schulraumbedarf in der Erich-Kästner-Schule
Vorlage: 20163154
15. Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Hafenbetriebe; Wiederaufbau der Lagerhallen
Vorlage: 20163155
16. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Entfernung der Belüftungstechnik auf dem Fuß- und Radweg Berliner Straße
Vorlage: 20163156
17. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fertigstellung der Arbeiten an der Hochstraße Süd
Vorlage: 20163157
18. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Unwetterschäden vom Juli 2016
Vorlage: 20163158
19. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Baumaßnahme Hochstraße Süd
Vorlage: 20163159
20. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Planungsstand 3. Kita-Ausbaupaket
Vorlage: 20163160
21. Anfrage der FDP-Ortsbeiratsfraktion
Abriss der Hochstraße
Vorlage: 20163161

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Südliche Innenstadt war beschlussfähig.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger sprach vor wegen der sehr ungepflegten und verunkrauteten Straßen und Straßenüberquerungsinseln auf der Parkinsel.

zu 2 Bericht Ortsvorsteher

- Ortsvorsteher Christoph Heller will für den gesamten Ortsbeirat festhalten, dass er nicht alle Anträge und Anfragen auf die Tagesordnung setzen kann, wenn Bezug genommen wird auf Privatpersonen, Privatbesitz, privatwirtschaftliche Bereiche.
- Ortsvorsteher Christoph Heller stellt fest, dass seit 2 Jahren in der Pranckhstraße ein Haus gebaut wird. Dort ist die Straße seitdem voll gesperrt.

Frage an die Verwaltung

Wie lange darf und kann ein Privatinvestor eine Straße komplett sperren lassen?

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt beschließt einstimmig und bittet die Verwaltung um sofortige bzw. schnellstmögliche Anordnung an den Investor, die Pranckhstraße wieder zu öffnen. Alle Anwohner und alle Benachteiligte sind sehr beeinträchtigt und das sollte man doch endlich abstellen.

zu 3 Antrag des Ortsvorstehers Weiterführung des Fahrradweges vom Paul-Kleefoot-Platz bis zur Wredestraße

Ortsvorsteher Christoph Heller weist auf die Ortsbegehung am 8.6.2016 hin.

Ehemals war es ein Antrag der Grünen im Ortsbeirat.

Nach eingehender Diskussion kommt es zu folgendem Beschluss:

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt beschließt einstimmig die Weiterführung des Fahrradweges in diesem Bereich, der wichtig und richtig ist. Er sollte wie in der Mundenheimer Straße mit Farbe bestrichen werden.

Bei evtl. Umbaumaßnahmen der Straße muss darauf geachtet werden, Parkplätze zwischen den Baumscheiben anzulegen.

**zu 4 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Nahversorgung im vorderen Bereich Ortsbezirk Südliche Innenstadt**

Die W.E.G teilt mit, dass es sich beim Walzmühlencenter um eine rein private Gewerbeimmobilie handelt. Die W.E.G steht mit den Eigentümernvertretern wie auch mit den Centerbetreibern regelmäßig im Austausch. Wie schon in der aktuellen Berichterstattung der Rheinpfalz vom 12.8.2016 dargelegt, lassen allerdings die vertraglichen Regelungen zwischen den privaten Akteuren derzeit keinen Spielraum für größere Veränderungen zu.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt legt einstimmig Wert auf die Feststellung wie wichtig die Nahversorgung dieses kompletten Quartiers von Süd ist und dies gleichzeitig für den Einzelhandel in der Mundenheimer Straße gilt. Die Absprache mit den Betreibern der Walzmühle ist so wichtig.

**zu 5 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Fahrbahnmarkierung in der Heinigstraße Richtung Rathaus/ Kreuzung Kaiser-Wilhelm- Straße**

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt mit, dass die zugesagte Auffrischung der Fahrbahnmarkierung im Mittelstreifenbereich der Heinigstraße in Absprache mit der anordnenden Behörde, Bereich Straßenverkehr, zurückgestellt wurde, bis die Baumaßnahmen der Kaiser-Wilhelm-Straße abgeschlossen sind.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich einstimmig für die Antwort der Verwaltung. Er stellt dabei fest, dass der erste Bereich der Kaiser-Wilhelm-Straße ja gleich abgeschlossen ist und bittet doch sehr gerne um umgehende Auffrischung der Fahrbahnmarkierung.

**zu 6 Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Grünanlagen auf dem Messplatz**

Der Bereich Grünflächen und Friedhöfe 4-21, teilt mit, dass die Fläche Anfang September gepflegt werden soll.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich.

**zu 7 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Filmfestival Auf- und Abbau**

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ortsbeirat:

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt beschließt mit 4 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen und 6 Stimmen dafür, dass die anschließenden Flächen bitte noch einmal begutachtet werden wegen evtl. Nachbesserungen. Der Ortsbeirat bedankt sich für den prompten Abbau der Zelte und dass der Boden aufgelockert wurde.

**zu 8 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Lückenschluss des Radweges in der Heinigstraße Abschnitt Westendstraße
bis Kaiser-Wilhelm- Straße**

Hier muss es richtig heißen: Lückenschluss des Radweges in der Heinigstraße Abschnitt **Bahnhofstraße** bis Kaiser-Wilhelm-Straße.

Das Stadtplanungsamt 4-14, teilt mit, dass die Verwaltung prüfen wird, welche der beantragten Maßnahmen wie und ggf. unter welchen Rahmenbedingungen umsetzbar wäre. Nach entsprechender Prüfung wird die Verwaltung den Ortsbeirat wieder über das Ergebnis informieren. Danach kann entschieden werden, wie weiter vorgegangen werden soll.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt legt einstimmig Wert auf eine zeitnahe Überprüfung und über Information „Was, Wie, Wo, Wann“ gemacht werden soll.

**zu 9 Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Festivalwiese**

Der Bereich Grünflächen und Friedhöfe 4-21 teilt mit: Die Schadenbeseitigung auf den Flächen des Filmfestivals besteht in der Lockerung des Bodens und in der Beseitigung der Fahrspuren durch nachlegen von Material nach der Lockerung.

Die Fläche zwischen den Bäumen wurde jetzt gelockert. Für die Restflächen ist der Boden jetzt noch zu trocken, da ein Auflockern mit Baggern wegen der in der Nähe der Oberfläche liegenden Wurzeln nicht möglich ist, da sonst diese beschädigt werden würden.

Die Flächen in Richtung der Bouleanlage und der Streifen zur Hannelore-Kohl-Promenade können erst bei ausreichender Feuchtigkeit also voraussichtlich erst im September/Okttober 2016 wieder hergestellt werden. Aus diesem Grund macht eine Begehung zur Beurteilung des Ergebnisses aus unserer Sicht erst im kommenden Jahr Sinn.

Wir bieten an einen gemeinsamen Termin im März/April 2017 durchzuführen um den Zustand zu begutachten. Vorher wird man aufgrund des Laubfalls und der fehlenden Feuchtigkeit wenig erkennen können.

Ein erster Versuch im Jahr 2013 zeigte eine erfolgreiche Begrünung durch Wildkräuter auf der Fläche.

**Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt beschließt einstimmig einen vor Ort Termin mit der Verwaltung beim der nächsten Ortsbeiratssitzung am 2. November 2016.
Es werden dann auch vor Ort die anschließenden Flächen geprüft.**

Weiterhin bittet er, dass die Tore zum Fußballspielen wieder umgehend angebracht werden.

**zu 10 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fließenspiegel in der Bleichstraße der Deutschen Bahn**

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt mit:

Für diese Fliesen ist die Deutsche Bahn als Inhaber verkehrssicherungs- und erhaltungspflichtig. Die Verwaltung hat die DB deshalb bereits mehrfach seit 2010 zur Instandsetzung abgeplatzter Fliesen aufgefordert. Die Verwaltung hat die Instandsetzung mit Mail vom 24.8.2016 angemahnt.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt verweist einstimmig auf die Zusage der DB hin, im 2. Quartal 2016 die Schäden zu beseitigen. Der Ortsbeirat verweist auch auf das Gefahrenpotential im Bereich der Haltestelle und der Schäden an den Straßenbahnen. Also ein einfaches Mahnen nach so vielen Jahren ist nicht mehr annehmbar. Hier ist Gefahr in Verzug.

Der Ortsbeirat verweist auch darauf, dass nachweisbar die Befestigung der Fliesen falsch war. Man sollte sie entfernen und dann die Fläche anders herstellen.

**zu 11 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Geschwindigkeitskontrollen in der Benckiserstraße im Abschnitt zwischen Berliner Straße und Heinigstraße**

Der Bereich Straßenverkehr 2-15 teilt mit:

Aus vorangegangenen Versuchen dort Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen ist bekannt, dass in dieser Straße aufgrund der Parksituation Messungen fast unmöglich sind. Die Verkehrsüberwachung wird dies trotzdem versuchen. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir optional eine Geschwindigkeitstafel aufhängen.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bittet einstimmig um eine direkte Umsetzung der Geschwindigkeitstafel. Dort befindet sich u.a. das Kinder-Eltern-Haus. Die Temperaturen sind jetzt auch richtig um dort die Geschwindigkeitstafel anzubringen.

**zu 12 Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Standorte für das Polizeipräsidium**

Die W.E.G. wird mit der Verwaltung die im Antrag formulierten Vorschläge prüfen und das Ergebnis an das Land Rheinland Pfalz weitergeben. In dieser Angelegenheit wird die W.E.G. in den nächsten Tagen mit der LBB Kontakt aufnehmen.

Der Ortsbeirat Südliche Innenstadt bedankt sich einstimmig für die Info und bittet um schnellstmögliche Information wenn es Grundlagen zu berichten gibt.

**zu 13 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fahrradstation Seydlitz Straße/ Ecke Paul-Kleefoot- Platz**

Der Bereich Stadtplanung 4-12 teilt mit:

Der jetzige Standort für die Fahrradstation wurde unter Berücksichtigung von Faktoren wie Flächenverfügbarkeit oder Leitungstrassen bewusst so gewählt, da dieser Standort leicht einsehbar und auch gut erkennbar bzw. Auffindbar ist. Zudem ist auch eine gute Zuordnung zur Haltestelle und den Nutzungen am Paul-Kleefoot-Platz gegeben. Bei der Standortfindung war der Ortsvorsteher eingebunden. Die am gewählten Standort verbleibende Restbreite für Fußgänger entspricht den Vorgaben der entsprechenden Richtlinien und kann als ausreichend beurteilt werden.

Der Standort unter der Hochstraße wurde in den Planungen auch in Erwägung gezogen, jedoch nicht als Vorzugsstandort ausgewählt, insbesondere da dieser Standort in Bezug auf die Haltestelle bzw. den Nutzungen am Paul-Kleefoot-Platz ungünstig liegt sowie nicht so gut einsehbar und erkennbar ist.

Die Verwaltung empfiehlt daher, den derzeitigen Standort beizubehalten.

Der Ortsbeirat bedankt sich einstimmig bei der Verwaltung legt trotzdem Wert darauf und hält es für sinnvoller unter der Hochstraße aufzubauen.

Der Ortsbeirat bittet einstimmig um Umsetzung der Fahrradstation

**zu 14 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Schulraumbedarf in der Erich-Kästner-Schule**

Der Bereich Schulen 3-13 teilt mit:

Der Förderantrag mit Beantragung des vorzeitigen Baubeginns für die „Deuser-Schule“ wurde seitens der ADD geprüft und an das Ministerium zur weiteren Bearbeitung und Entscheidung verschickt.

Die Raumproblematik konnte bis zur Fertigstellung der „Deuser-Schule“ für das Schuljahr 16/17 geregelt werden.

Die Erich-Kästner-Schule hat für das Schuljahr 16/17 weniger Raumbedarf als zunächst angenommen. Von dem ursprünglichen Bedarf von drei zusätzlichen Klassenräumen ist jetzt nur ein Klassenraum zusätzlich erforderlich.

Durch organisatorische und bauliche Veränderungen in der Maxschule konnten zudem drei Klassen der BBS W II aus der Grundschule ausgelagert werden.

**zu 15 Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Hafenbetriebe; Wiederaufbau der Lagerhallen**

Der Bereich Bauaufsicht 4-17, teilt mit:

Das beantragte Vorhaben bezieht sich bisher nur auf das Gelände in der Hafenstraße.

Alternativstandorte wurden von den Hafenbetrieben bisher nicht beantragt.

Inwieweit sich der Versicherungsschutz auch auf andere Standorte übertragen lässt, kann von der Bauaufsicht nicht beantwortet werden.

**zu 16 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Entfernung der Belüftungstechnik auf dem Fuß- und Radweg Berliner Straße**

Der Bereich Gebäudemanagement teilt mit:

Die dort platzierten Anlagen waren wegen Umbauarbeiten technischer Anlagen im Pfalzbau erforderlich. Der Umbau ist abgeschlossen und die neuen Anlagenteile sind in Betrieb, daher sind die mobilen (provisorischen) Anlagenteile an der Berliner Straße auch wieder abgebaut.

**zu 17 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fertigstellung der Arbeiten an der Hochstraße Süd**

Die Tagesordnungspunkte 17 und 19 werden im Einverständnis mit dem Ortsbeirat Südliche Innenstadt zusammen behandelt.

Der Bereich Tiefbau 4-14 teilt hier folgendes mit:

Zum aktuellen Baugeschehen und zur Fertigstellung folgende Erläuterungen:

Es wird in den Stützen gearbeitet, deshalb ist kaum Bautätigkeit zu beobachten. Die Fertigstellung wird erst im Herbst möglich. Dies hat folgende Gründe: Die Hauptleistungen zur Erneuerung der Lager sind seit Frühjahr 2016 beendet. Voraussetzung dafür waren umfangreiche Arbeiten zur Instandsetzung an den tragenden Wandteilen über den Lagern und den darunterliegenden Fundamentblöcken. Die Schäden waren erst nach Freilegen der Lager erkennbar. Sie erforderten die zeitintensive Betonsanierung bis ins Spätjahr 2015. Auf die zugehörigen Pressemeldungen nach der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses vom Mai 2015 wird verwiesen.

Erst nach der Betonsanierung konnten die Hauptleistungen zur Erneuerung der Lager und die nachfolgenden Leistungen zur Ausrüstung in den Stützen beginnen. Zur Ausrüstung gehören die Erneuerung der Entwässerung, der Einbau von Schutzgittern und der Zugangstü-

ren und die Anpassung der Elektroinstallation. Diese Bauarbeiten können wegen der räumlichen Enge in den Stützen nur nacheinander ausgeführt werden.
Die dafür beauftragten Schlosser- und Stahlbauarbeiten sind Nachunternehmerleistungen, dazu ist jeweils nur 1 Baurupp einsetzbar.

**zu 18 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Unwetterschäden vom Juli 2016**

Der Bereich Grünflächen und Friedhöfe 4-21 gibt zu den Fragen 1, 2 eine ausführliche Stellungnahme ab. Zur Frage 2 liegt eine Stellungnahme des Bereichs Stadtentwässerung und Straßenunterhalt vor.
Beide Stellungnahmen sind als Anlage dem Protokoll beigelegt.

**zu 19 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Baumaßnahme Hochstraße Süd**

Siehe Tagesordnungspunkt 17

**zu 20 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Planungsstand 3. Kita-Ausbaupaket**

Es liegt eine Stellungnahme des Bereichs Kindertagesstätten 3-15 und des Bereichs Gebäudemangement 4-13, die als Anlage dem Protokoll beigelegt sind.

**zu 21 Anfrage der FDP-Ortsbeiratsfraktion
Abriss der Hochstraße**

Es liegt eine ausführliche Stellungnahme des Bereichs Tiefbau 4-14 vor, die als Anlage dem Protokoll beigelegt ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um
19:30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.06.2018

Elke Dahl
Schriftführerin

Christoph Heller
Vorsitzender